

»Psst!«

Manchmal gebe es Dinge, die möchte man selbst unter Freunden nicht offen besprechen, sagt Raymond Ung. Geschlechtskrankheiten gehören dazu oder heimliche Sympathie für die AfD. Der 25-Jährige hat die App Vionym entwickelt, über die Nutzer anonym mit ihren Facebook-Freunden chatten.



Warum sollte jemand mit den eigenen Freunden anonym chatten wollen? Sind Freunde nicht Freunde, weil man offen sprechen kann?

Nicht immer. Manchmal ist es auch so: Je enger die Freundschaft, desto schwieriger wird es, die wirklich heiklen Themen anzusprechen. Man hat Hemmungen, möchte nichts kaputt machen, keine Erwartungen enttäuschen.

Hast du das schon einmal erlebt? Nicht persönlich, aber eine gute Freundin von mir. Sie hatte entdeckt, dass sie lesbisch ist – und hatte Angst, mit ihrer besten Freundin darüber zu sprechen. Da wäre es doch schön, wenn man ganz anonym fragen könnte: »Du, wäre es schlimm, wenn eine gute Freundin von dir auf Frauen stünde?« **Wie entwickelt man eigentlich eine App?** Ich habe Bücher und Blogs gelesen und YouTube-Videos angeschaut, um zu lernen, wie man so etwas programmiert. Und dann habe ich es einfach versucht. Ich habe Wirtschaftsinformatik studiert, deshalb hatte ich nicht so eine Scheu. **Wie lange hat das gedauert?** Ich arbeite jetzt seit zwei Jahren daran, erst nur nebenbei. Im vorigen November

habe ich meinen Job gekündigt, um mich Vollzeit um die App zu kümmern. **Ist das nicht ein bisschen riskant?** Neben meiner Arbeit hatte ich so wenig Zeit, das Projekt voranzutreiben. Außerdem: Für Wirtschaftsinformatiker ist der Arbeitsmarkt recht entspannt. Sollte es schiefgehen, finde ich bestimmt wieder einen Job. Gerade entwickle ich neue Features, die noch in diesem Sommer fertig sein sollen. **Welche zum Beispiel?** Eine Verknüpfungsfunktion. Wenn ich zwei Menschen aus meinem Freundeskreis verknüpfen möchte, kann ich sie über die App anonym verbinden. Dann können sie chatten und sich kennenlernen, ohne von Äußerlichkeiten abgelenkt zu werden. **Woher kommt der Name Vionym?** Er setzt sich aus den Wörtern »anonym« und »violett« zusammen. Die Farbe Violett steht für das Geheime, Mysteriöse. Das passt, finde ich. **Benutzt du deine App eigentlich selbst?** Im Moment nur zu Testzwecken, den Ernstfall habe ich damit noch nicht erprobt. Und meine Freunde benutzen sie gerade eher, um mir anonym Quatschnachrichten zu schicken.